Editorial

Autor(en): **Solt, Judit**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **143 (2017)**

Heft 34: **Leberecht Migges Erbe**

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

«Kulturarbeiten in den Pachtgärten auf dem Südgelände der Stadt Berlin-Schöneberg», Leberecht Migge, Projekt von 1920. Die Blaupause gibt schematische Hinweise zur effizienten Bodennutzung mit technischen Hilfsmitteln. Coverfoto: **Archiv für Schweizer Landschaftsarchitektur ASLA.**

Verstaubt und verschimmelt lagen die Blätter da, bis sie in den vergangenen zwei Jahren im Archiv für Schweizer Landschaftsarchitektur in Rapperswil entdeckt wurden: rund 320 Pläne und Skizzen des deutschen Gartenarchitekten Leberecht Migge (1881–1935).
Mit einem solchen Fund hatte niemand gerechnet. Aus Gründen, über die sich heute nur spekulieren lässt, hatte Migges Familie nach seinem Tod all seine Bürounterlagen vernichtet. Die Archive seiner Auftraggeber wurden im Zweiten Weltkrieg zerstört. So schien von einem der prägendsten Gartenarchitekten und Reformer des 20. Jahrhunderts nichts übrig geblieben zu sein als die Schriften, die er veröffentlicht hatte, spärlich bebilderte Artikel über seine Projekte in alten Zeitschriften und die zerbombten Reste einiger von ihm gestalteter Gärten. Von der Existenz der Originaldokumente, die letztes Jahr unverhofft zum Vorschein gekommen sind, ahnte keiner etwas. Die Pläne und Skizzen stammen aus dem Büro des Zürcher Gartenarchitekten Walter Leder (1892–1985), der kurze Zeit bei Migge gearbeitet hatte und dessen Nachlass kürzlich dem Archiv für Landschaftsarchitektur übergeben wurde.
Nun werden die Dokumente restauriert und wissenschaftlich untersucht. Die Forscher erhoffen sich neue Erkenntnisse über Migges Arbeitsweise und über die genaue Tragweite seines Einflusses auf die Landschaftsarchitektur, insbesondere auch in der Schweiz.
Erste Ergebnisse – und eine Auswahl kunstvoll gezeichneter, akribisch genau detaillierter Pläne – präsentiert das Forscherteam bereits in diesem Heft. Das weckt Lust auf mehr.

Judit Solt,
Chefredaktorin

unabhängig

«Meine Unabhängigkeit möchte ich auch in Zukunft behalten. Deshalb ist mir wichtig, dass auch mein Altersguthaben möglichst unabhängig bleibt.»

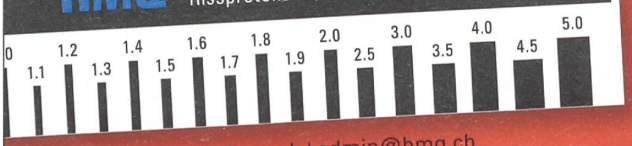
Michèle Röthlisberger
Technikerin Innenarchitektur

ptv

Pensionskasse der
Technischen Verbände
SIA STV BSA FSAI USIC
3000 Bern 14
T 031 380 79 60
www.ptv.ch

aufmerksam · unabhängig · verantwortungsbewusst

HMQ beweissicherungen.ch
Rissprotokolle / Erschütterungsmessungen



HMQ AG | www.hmq.ch | admin@hmq.ch

Neu auch in Zofingen.

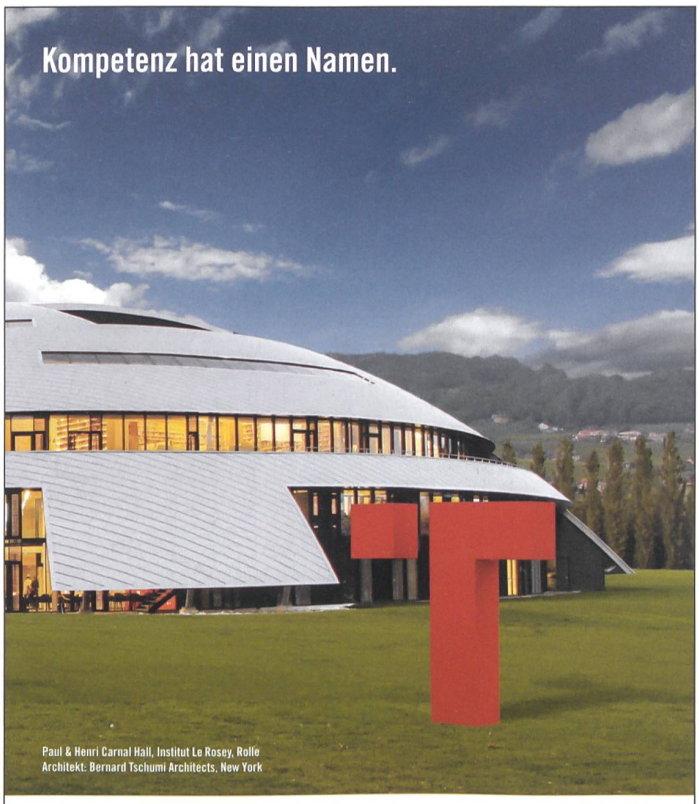
CH-4800 Zofingen
Fon +41 62 752 00 22

CH-8706 Meilen
Fon +41 44 925 50 00

CH-7430 Thusis
Fon +41 81 650 05 05

ZürichseeWerbe AG

Ihr Kontakt für Stellenanzeigen
im TEC21 und auf espazium.ch:
T 044 928 56 11
tec21@zs-werbeag.ch



Tuchschmid

Partner für anspruchsvolle
Projekte in Stahl und Glas

Tuchschmid AG, Frauenfeld, www.tuchschmid.ch

sia

DER SIA DENKT UND HANDELT INTERDISZIPLINÄR.

www.sia.ch